

Literatur | Mircea Cartarescu und Michael Roes bekamen gestern den «Spycher: Literaturpreis Leuk» überreicht

# «...sondern eine Menge Zeit»

**LEUK-STADT | «Literaturpreise sind eine wichtige Anerkennung und Ermutigung», findet der Schriftsteller Michael Roes. «Sie sind der Beweis dafür, dass die Leute deine Arbeit respektieren», meint Mircea Cartarescu.**

LOTHAR BERCHTOLD

Und was die beiden Schriftsteller vom «Spycher: Literaturpreis Leuk» halten, den sie gestern im Schloss ausgehändigt erhielten?

«Ein grossartiges Konzept», würdigt der Deutsche Michael Roes diese Auszeichnung der Stiftung Schloss Leuk. «Ein origineller Preis», sagt der Rumäne Mircea Cartarescu. «Weil er dir nicht einfach eine Menge Geld, sondern eine Menge Zeit schenkt», begründet er dies und betont: «Zeit ist wertvoller als Geld.»

## «Das Wenige an Anerkennung, welches...»

«Man schreibt ja nicht für die Schublade», hält Michael Roes zum Thema Literaturpreise fest. Eine derartige Auszeichnung sei «das Wenige an Anerkennung, welches einen vor Bitterkeit rettet», meint der Autor.

Eine Auszeichnung tue einem immer gut, «sonst beginnst du mit der Zeit vielleicht unzufrieden zu werden», findet Mircea Cartarescu. «Doch jeder Literaturpreis hat zwei Gesichter», sagt er: «Zum einen ist es eine Ehre für dich, zum andern aber hast du als Schriftsteller die Aufgabe, diesem Preis die Ehre zu erweisen.»

## «Ich fühlte mich also schon sehr geehrt»

Michael Roes kannte den «Spycher-Preis» bereits, bevor er ihn erhielt. «Ich war schon mal in Leukerbad am Literaturfestival, unter den bisherigen Preisträgern befinden sich auch einige meiner Freunde», erklärt er. Seine erste Reaktion, als er erfuhr, dass er diese Auszeichnung erhalten sollte? «Freude», lautet die Antwort. Die Frage, ob er diesen Preis annehmen wolle, sei eigentlich überflüssig gewesen.

«Ich wusste nichts von diesem Literaturpreis», erklärt

Mircea Cartarescu. «Doch als man mich benachrichtigte, dass ich Spycher-Preisträger werden sollte, habe ich mich selbstverständlich sofort informiert», fügt er hinzu. Und was diese Informationen in ihm auslösten? «Ich sah die Liste aller bisherigen Preisträgerinnen und -träger und stellte fest: alles sehr gute Leute. Ich fühlte mich also schon sehr geehrt.»

## «Ich sitze nicht einfach am Schreibtisch und...»

Die Spycher-Preisträger erhalten jeweils ein fünfjähriges Gastrecht in der Region Leuk: Jährlich zwei Monate lang können sie sich hier aufhalten. Ob denn der Ort fürs schriftstellerische Schaffen eine grosse Rolle spielt?

Er kenne zwei Arbeitsphasen, sagt Michael Roes: Recherche und Rückzugsphase. «Für mich ist es wichtig, den Ort zu kennen, wo sich abspielt, was in mein Werk fliesst», sagt er zum Thema «Recherche» und fährt fort: «Ich sitze nicht einfach am Schreibtisch und denke mir die Sachen aus.» Die Rückzugsphase sei dann jene Zeit, die er zu Hause beim Schreiben verbringe. Was auch in Leuk-Stadt geschehen könne.

## «Ein fremder Ort verschafft stets Distanz»

Der Ort des Schreibens sei für ihn «sehr wichtig», sagt Mircea Cartarescu. «Ich habe meine Werke fast ausschliesslich auswärts – in Deutschland und Österreich, in Ungarn und Amsterdam – geschrieben», führt der rumänische Schriftsteller aus. «Ein fremder Ort verschafft mir stets Distanz zu meinen Objekten», begründet er dies.

Also werden Michael Roes und Mircea Cartarescu in den nächsten fünf Jahre regelmässig in Leuk-Stadt und Umgebung anzutreffen sein?

«Ich hoffe schon», lacht Michael Roes. «Ich werde meine Ferienpläne ändern, um hierherzukommen», sagt Mircea Cartarescu und gerät ins Schwärmen: «Es ist einfach schön hier – auch meiner Familie wird es sicherlich sehr gut gefallen.»



**Ausgezeichnet.** Mircea Cartarescu (links) und Michael Roes, die beiden «Spycher: Literaturpreisträger 2013», werden in den nächsten fünf Jahren regelmässig in der Region Leuk anzutreffen sein.

FOTO WB

## «Elektrisiertes Kunstwerk»

Der Rumäne Mircea Cartarescu studierte Philologie, arbeitete vorerst als Hauptschullehrer und später als Lektor an der Bukarester Universität. Seine schriftstellerische Vorliebe galt bis 1989 ausschliesslich der Poesie. Der 2007 auf Deutsch erschienene Roman «Die Wissenden» ist der erste Teil einer Trilogie, die im Original den Titel «Orbitor» trägt. Deren dritter Teil ist 2007 in Rumänien herausgekommen. 2008 erschienen bei Suhrkamp seine Kurzerzählungen «Warum wir die Frauen lieben». Das «Haus der Kulturen der Welt» zeichnete Mircea Cartarescu 2012 für seinen Roman «Der Körper» mit dem Internationalen Literaturpreis aus. Mit «Der Körper» sei dem Autor «ein fulminanter Roman und sprachlich elektrisiertes Kunstwerk von seltener Intensität und Leuchtkraft gelungen», urteilte die Jury.

## Interessanter Autor und Filmer

Der deutsche Autor Michael Roes studierte Psychologie, Philosophie und Germanistik und promovierte 1991 zum Doktor der Philosophie. Ethnologische Studien im Jemen verarbeitete er im Roman «Rub' al-Khali». Längere Zeit lebte er in New York, wo er an seinem Roman «Der Coup der Berdache» und seinem literarischen Reise-Essay «Haut des Südens» arbeitete. Vor vier Jahren erschien sein Roman «Die fünf Farben Schwarz». 2000 drehte Roes in New York und im Jemen seinen ersten Spielfilm «Someone is Sleeping in my Pain», einen arabischen «Macbeth». Dann folgten mehrere lange Algerien-Aufenthalte, in denen unter anderem der Roman «Weg nach Timimoun», der Film «Stadt des Glücks», eine Dokumentation des Alltags algerischer Jugendlicher, und Roes' zweiter Spielfilm «Timimoun» entstanden.

## Die «Spycher-Preisträger» über Leuk-Stadt

# «Paradiesisch schön...»

## LEUK-STADT | Viel von Leuk-Stadt gesehen haben Mircea Cartarescu und Michael Roes noch nicht – aber was ist ihr erster Eindruck?

«Klein», sagt Michael Roes und fährt fort: «Tröstlich für mich ist es, dass es nicht im Tal liegt. Denn ich schätze den weiten Blick, wie ihn Meer und Wüste bieten.» «Paradiesisch schön», schwärmt Mircea Cartarescu,

«noch schöner, als ich es erwartet habe». Ist er beeindruckt von der hiesigen Bergwelt? «Ich liebe Berge», antwortet er. Vom grossen Berlin ins kleine Leuk-Stadt – «auf gewisse Art schon ein gewisser Kulturschock», findet Michael Roes. Doch «Reisen in fremde Kulturen» sind diesem Schriftsteller alles andere als fremd. Das Ganze «knüpft an meine ethnologischen Reisen an», sagt er.

blo

## PREISFEIER

Im Schloss Leuk ging gestern die Verleihung des «Spycher: Literaturpreises Leuk» an Mircea Cartarescu und Michael Roes über die Bühne. Die Laudatio auf den rumänischen Autor hielt Ernest Wichner, Leiter des Literaturhauses Berlin; das Schaffen von Michael Roes würdigte Alexander Honold, Ordinarius für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft der Uni Basel. Im Vorfeld fand am Samstagabend eine Buch-Präsentation statt: Barbara Köhler las aus ihrem Buch «36 Ansichten des Berges Gorwetsch».

## ANZEIGE



## PLUS-PAKET FÜR ALLE PEUGEOT 208

GRATIS WINTER-KOMPLETTÄDER  
INKL. MONTAGE

GARANTIE PLUS:  
3 JAHRE GARANTIE  
ODER 100 000 KM

LEASING 2,9% +

CASH-PRÄMIE  
BIS ZU CHF 2 000.-

EGAL OB PEUGEOT 208, 208 GTi ODER 208 XY:  
DANK DEM PLUS-PAKET FAHREN SIE IMMER SICHER UND STILVOLL.

Peugeot 208 ACCESS 1.0 VTI 68 PS, 3-türig, CHF 14 900.- (inkl. gratis Winterkomplettäder), Cash-Prämie CHF 2 000.-, Endpreis CHF 12 900.-. Verbrauch kombiniert 4,31/100km, CO<sub>2</sub>-Ausstoss 99g/km, Energieeffizienzklasse A. Leasingbeispiel: gleiches Modell, empfohlener Verkaufspreis CHF 12 900.-, erste Rate CHF 3 870.-, Leasingrate CHF 99.- pro Monat inkl. MWST., Rücknahmewert CHF 5 135.-, effektiver Jahreszins 2,99%, Leasingdauer 48 Monate, Kilometerleistung 15 000 km/Jahr. Abgebildetes Fahrzeug: Peugeot 208 ALLURE 1.6 VTI 120 PS, 5-türig mit Sonderausstattung, CHF 28 000.-, Cash-Prämie CHF 2 000.-, Endpreis CHF 26 000.-. Verbrauch kombiniert 5,61/100km, CO<sub>2</sub>-Ausstoss 129g/km, Energieeffizienzklasse D. Allgemeine Verbrauchsangaben: Der durchschnittliche CO<sub>2</sub>-Ausstoss aller in der Schweiz verkauften Neuwagenmodelle beträgt 153 g/km. Leasingkonditionen: Obligatorische Vollkaskoversicherung nicht inbegriffen. Leasingkonditionen unter Vorbehalt der Akzeptanz durch Peugeot Finance, Division de PSA Finance Suisse SA, Schlieren. Der Abschluss eines Leasingvertrages ist unzulässig, sofern er zur Überschuldung des Leasingnehmers führt. Bei Bestellung bis 30. November 2013 gratis 4 Winterkomplettäder inklusive Montage. Konditionen Garantie Plus: 2 Jahre Werksgarantie + 1 Jahr Garantieverlängerung/100 000 km. Allgemeine Geschäftsbedingungen: Gültig für Bestellungen vom 1.9. bis 30.11.2013. Alle Preisangaben inkl. MWST. Ausschliesslich gültig bei allen teilnehmenden Peugeot-Partnern. Technische und preistliche Änderungen sowie Druckfehler bleiben jederzeit vorbehalten.

PEUGEOT 208

MOTION & EMOTION

